

Bericht
über die
Verwaltung der öffentlichen Bibliothek
der
Universität Basel
im Jahr 1905.

Wie üblich stellen wir an den Anfang unserer Berichtserstattung diejenigen Angaben,¹ die sich auf die Vermehrung unserer Sammlung beziehen. Hierbei vor allem derer zu denken, die Jahr für Jahr durch Bücherschenkungen wertvolle, uns unentbehrliche Unterstützung angedeihen lassen, ist uns angenehme Pflicht. In erster Linie möchten wir diejenigen erwähnen, die unsere Andreas Heusler- und Wackernagelstiftung in so reichem Maße bedachten, ferner die juristische, medizinische und philosophische Fakultät, die medizinische und die statistisch-volkswirtschaftliche Gesellschaft, die allgemeine Lesegesellschaft, Redaktion und Verleger des Correspondenzblattes für Schweizer Aerzte. Eine Gabe von besonderer Art bildet das Vermächtnis, das uns Prof. Overbeck hinterlassen hat: seinem letzten Willen gemäß wurden die 226 Briefe Friedrich Nietzsche's an ihn unserer Bibliothek übergeben mitsamt ein paar hundert Bänden kirchengeschichtlichen Inhalts, die der Verstorbene selbst in seinen letzten Lebensjahren aus seiner Bibliothek als für uns besonders wichtig ausgesucht hatte. Auch noch zu seinen Lebzeiten bestimmte Dr. Alfred Volkland die in seinem Besitz befindliche Ausgabe der Werke von Joh. Seb. Bach für unsere Bibliothek;

nach seinem Tode übergaben die Erben in dankenswertester Weise nicht nur dieses Werk, sondern noch dazu den größten Teil seiner ansehnlichen, an Partituren und an den Werken seiner engern Freunde reichen Musikbibliothek. Ueberaus erfreulich für uns ist die hochherzige Schenkung der Frau Kommerzienrat Kahlbaum in Berlin, derzu folge die an chemischen Zeitschriften und an Einzelwerken aus der Geschichte der Medizin und der Naturwissenschaften reichen Bibliothek ihres dahingestiegenen Sohnes, Professor G. W. A. Kahlbaum, übergeben werden wird. Umfangreichere Bücherschenkungen kamen uns ferner zu durch Frau Alt-Bürgermeister Burckhardt-BonderMühl, Frau Stähelin-Burckhardt, Herrn Weinmayer-Preiswerk, Frau Iselin-Merian, Prof. Corning, das Sekretariat des Verbandes schweizerischer Konsumvereine, das Gymnasium Basel, Prof. Hagenbach-Bischoff, die Basler Handelskammer, Frau Pfarrer Saccard in Lausanne, Frau Prof. Gelzer, Carl Beck in Leipzig, Prof. Speiser, Reinhold Sarasin, die Erben von Dr. Adolf Burckhardt-Bischoff, von Dr. Ed. Geigy und von Frau Merian-BonderMühl, den Basler Verlagshandlungen Helbing und Lichtenhahn, Benno Schwabe und Geering. S. D. der Fürst Wilhelm zu Wied schenkte uns die Sammlung der NeuWiedischen Gesetze, Herr Guimet in Paris, wie im Vorjahr, eine Reihe der Publikationen des Musée Guimet; der Jakob Burckhardt-Stiftung verdanken wir eine Anzahl kunsthistorischer Publikationen, darunter Meier-Gräfe, Entwicklungsgeschichte der modernen Kunst, Steinmann's sütinische Kapelle Bd. 2, Gualart, Architecture civile et militaire, die erschienenen Bände des Handbuchs der Architektur und von Venturi's storia dell' Arte Italiana. Der Museumsverein und die Akademische Gesellschaft gewährten uns außerordentliche Beiträge zur Anschaffung des Generalkataloges des Britischen Museums, dieses in 394 parts erschienenen und die bis 1899 erworbene Accession der großen Bibliothek enthaltenden, für uns wertvollen bibliographischen Hilfsmittels. Durch den außerordentlichen Staatskredit wurde es uns ermöglicht, eine

namhafte Zahl von Werken aus den Gebieten der Mathematik, der romanischen Literatur und des Verwaltungsrechtes anzuschaffen. Unsere musikalische Abteilung erhielt außer der Bibliothek von Dr. Alfred Volkland weitere wertvolle Bereicherung durch Zuwendung älterer Einzelwerke und Zeitschriften, welche die allgemeine Lesegesellschaft abtrat, durch die Zeitschrift „die Musik“ eine Gabe des Herrn Dr. Stumm, ferner durch eine große Zahl Biographien, welche uns die Ortsgruppe Basel der Internationalen Musikgesellschaft überwies, endlich durch die Erwerbung der Gesamtausgabe der Werke Mozarts, welche einige Musikkfreunde der Universitätsbibliothek zu stiften die Freundslichkeit hatten.

An Geldgeschenken gingen uns im Berichtsjahre Gaben im Betrag von 2800 Fr. zu, die wir dem Geschenkfonds, dem medizinischen Fonds und der Ludwig Sieberstiftung übermittelten, ferner in Erneuerung eines alten Brauches ein Beitrag der Akademischen Kunst, endlich vom Organisationskomitee des religionsgeschichtlichen Kongresses der Saldo von mehr als 7000 Fr., mit dessen Uebergabe an die Bibliothek die Zeichner von Anteisscheinen sich in bereitwilligster Weise einverstanden erklärten. Eine weitere sehr erfreuliche Einnahmequelle bildet der Erlös aus den Aulavorträgen, die im Winter 1905/06 eine wie nie zuvor starke Frequenz aufweisen; wir möchten der Kommission, wie den Herren Vortragenden, für ihre Bemühungen, aber auch den durch ihren Besuch unsere Anstalt wirksam unterstützenden Zuhörern den verbindlichsten Dank aussprechen.

Von größeren Erwerbungen, die uns teils durch Kauf, teils durch Schenkung zukamen, mögen noch folgende namentlich aufgeführt werden: Cossmann, *essais de paléontologie comparée* und *Revue critique de paléozoologie*, die dritte Auflage von Eulenburgs Realencyclopädie der gesamten Heilkunde, Muzi, *Memorie di Città di Castello*, die Statuti della Valle Lavizara, die Serien der Patent und Close Rolls von Heinrich III. bis Richard III. aus den Calendars of State

Papers, der von Piumati herausgegebene Band Feuillets B der Anatomie des Leonardo da Vinci, die Ergänzung des Saarboek van het Mijnwezen in Nederlandsch Oost-Indie, der katholischen Schweizerblätter und der Revue de l'histoire des religions, die vollständigen Serien der English historical Review, der Cambden Society Publications, der Mémoires et Bulletins de la société de linguistique de Paris, des American Journal of Philology, der Revue celtique und des Archivio storico per le province Napoletane, des Archivs für Religionswissenschaft, Martin's Inlandstämme der Malayischen Halbinsel, das Evangelion Da-Mepharrese, eine syrische Version der Evangelien, Mistral, dictionnaire Provençal Français, Waterhouse aid to the identification of insects, die Festschrift zur Feier des 50jährigen Bestehens des Eidgen. Polytechnikums, die 2 Bände der von Käst herausgegebenen armenischen Rechtsbücher. Endlich ist noch zu erwähnen, daß mit Hilfe des Legates Fürstenberger aus der mit dem Geschick eines Bibliophilen zusammengebrachten, an Seltenheiten reichhaltigen Bibliothek des in Lausanne verstorbenen Prof. Bermus eine aufsehuliche Zahl historischer und bibliographischer Werke angekauft werden konnte.

Die Benützung der Bibliothek erfuhr im Berichtsjahr eine weitere Steigerung, was die Zahl der Besucher im Leseaal und diejenige der Benutzer zu Hause und auswärts anbelangt. Hinsichtlich der Frequenz der Leseäale von 7 bis $7\frac{1}{2}$ Uhr Abends mußten wir aber im abgelaufenen Jahr dieselbe Wahrnehmung machen wie im Jahr 1904, nämlich, daß das Bedürfnis offenbar nicht vorliegt, die Leseäale in dieser Abendstunde offen zu halten; während der Durchschnittsbetrag im Jahr 1904 auf ca. 60, im Jahr 1905 auf ca. 65 Personen pro Tag stieg und speziell von 6—7 Uhr Abends noch 16 Besucher durchschnittlich gezählt wurden, waren von 7— $7\frac{1}{2}$ Uhr jeweilen höchstens 5 Personen anwesend. Diese Tatsache wird zu erwägen geben, ob den h. Behörden nicht eine Änderung unserer Benützungsvorschriftung zu beantragen wäre

in dem Sinne, daß die Leseäale nur bis 7 Uhr Abends offen zu halten seien; dafür könnte, was im größeren Interesse der Benutzer liegt, das Ausleihzimmer bereits um 2 Uhr geöffnet werden.

Die Arbeiten am neuen Katalog erstreckten sich der Hauptsache nach auf die Bestände der ehemaligen Antistitiumsbibliothek, der Hebraica und Incunabeln. Von den im Büchermagazin aufgestellten signierten Drucken sind jetzt einzig noch aufzunehmen einige hundert Sammelbände der Falkeisenbibliothek (Helvetica) und die Miescherbibliothek. Wir können aber erst von einer Vollendung unseres großen Kataloges sprechen, wenn auch die vielen, früher zum Teil in Nebenräumen des Museums aufgestellten, nunmehr auf dem Dachboden und im Keller aufgestapelten und nicht sortierten Bestände erledigt sein werden. Endlich glauben wir, daß die Bestände der übrigen wissenschaftlichen Bibliotheken (z. B. der Frey-Grynäischen, der öffentlichen Kunstsammlung, der Bibliothek des Staatsarchivs, des Gewerbemuseums) in unserm alphabetischen Katalog Aufnahme finden sollten; dadurch würde dieser zu einem Generalkatalog der in Basel vorhandenen wissenschaftlichen Bibliotheken und es würde dadurch eine Einrichtung geschaffen, die den wissenschaftlichen Kreisen größten Vorteil brächte und die auch den richtigen Kontakt zwischen den räumlich getrennten und jetzt bezüglich Anschaffung neuer Werke in fast gar keinen Beziehungen zu einander stehenden Kunstsbibliotheken herzustellen imstande wäre. Bereits ist die im Museum aufgestellte naturwissenschaftliche Handbibliothek, die freilich zum größten Teil infolge der Verfügungen von Prof. Rütimeyer und Dr. Fritz Müller Eigentum der Universitätsbibliothek ist, in Angriff genommen worden (ihre Katalogisierung wird im Jahr 1906 beendet werden), die nächstliegende Aufgabe dürfte die Aufnahme der Bibliothek des Frey-Grynäischen Instituts sein, deren Bestände diejenigen der Universitätsbibliothek mehrfach ergänzen, wie eine Vergleichung der Kataloge zur Genüge bewiesen hat.

Im Jahr 1906 soll mit der Revision des großen alphabatischen und des Dissertationen-Kataloges begonnen werden; diese Arbeit hat notwendigerweise eine Revision des gesamten Bücherbestandes an Hand der Inventurfäkologe voranzugehen, im Anschluß daran wird eine Neuordnung der weit über 100,000 Nummern betragenden Schriften des akademischen Tauschverkehrs vorzunehmen sein.

Wir haben im letzten Bericht, als die nach Vollendung des Kataloges unserer Drucke notwendigste Arbeit die Erstellung eines den heutigen Anforderungen genügenden Handschriftenkataloges bezeichnet; wir können mitteilen, daß bereits mit der Katalogisierung der Manuskripte begonnen worden ist. Erstlich wurden eine große Zahl mit Druckwerken zusammengehöriger Handschriften, ferner 26 hebräische Manuskripte aufgenommen, sodann ist auch der Anfang gemacht worden, unsere deutschen Handschriften zu beschreiben. Den Anlaß hiezu gab die an unsere Bibliothek erfolgte und von uns angenommene Einladung der von der königlich Preußischen Akademie der Wissenschaften niedergesetzten deutschen Kommission, sich an dem großen Werk einer Inventarisierung aller literarischen Handschriften deutscher Sprache bis ins 16. Jahrhundert, einschließlich der mittel- und neulateinischen Manuskripte Deutschlands und an der Sammlung dieser Beschreibungen in einem von der deutschen Kommission angelegten Archiv zu beteiligen.

Im Bibliothekspersonal ist infolfern eine Aenderung zu verzeichnen, als der bisherige Sekretär Karl Friedrich Beck Ende April den Bibliotheksdienst verließ, um in ein Leipziger Antiquariat einzutreten. Anfang September mußte infolge vermehrten Schulunterrichts Herr Dr. Preiswerk sein Arbeitspensum an der Bibliothek reduzieren. Anfangs Juli stellte uns Herr Dr. Fritz Bischer seine Dienste als Assistent zur Verfügung; freiwillige Beihilfe leisteten ferner die Herren Konrektor Bertholet, Prof. Fritz Burkhardt und Herr Pfarrer Samuel Preiswerk-Sarasin. Allen diesen Herren sprechen

wir für ihre willkommene Mitwirkung an den Verwaltungs- und Katalogisierungsarbeiten den wärmsten Dank aus.

Bezüglich baulicher Einrichtungen mag bemerkt werden, daß ein Kellerraum mit Büchergestellen zur Aufnahme und Sortierung der jährlich einlaufenden Universitätschriften ausgerüstet wurde. Eine eigentliche Kalamität für die Bibliothek, sowohl für den Betrieb wie für die Sorge der Erhaltung unserer Bücher, bildet der unter großem Wasserverlust funktionierende und fortwährend Feuchtigkeit erzeugende hydraulische Aufzug im Büchermagazin. Wir hoffen, daß im kommenden Jahre dieser Nebelstand dauernd beseitigt werde.

Was unsere Rechnung betrifft, so schließt sie mit einem annähernd gleichen Defizit ab, wie die des Vorjahres; hieraus aber den Schluß zu ziehen, daß sich unsere finanzielle Situation nicht verschlimmert habe, wäre verfehlt. Es muß eben berücksichtigt werden, daß das Fürstenberger'sche Legat, das bis jetzt als stets zur Verfügung stehender Fonds für Nachschaffungen betrachtet werden konnte, in Bälde aufgebraucht sein wird, und daß nach Verschwinden dieses Fonds nur noch zwei Auswege möglich sind. Entweder muß die Bibliothek darauf verzichten, empfindliche Lücken in ihren Beständen auszufüllen und die manigfachen Begehren, die an sie von Universitätslehrern wegen Bücheranschaffungen gestellt werden, konsequent unberücksichtigt lassen oder es müssen der Bibliothek neue Hilfsquellen erschlossen werden. Wohl — und dies ist mit dem Ausdrucke hoher Befriedigung und aufrichtigen Dankes hervorzuheben — haben sich noch immer Freunde unserer Anstalt gefunden, die, wenn es sich um die Erwerbung irgend eines großen, schönen Bibliotheksverkes handelte, freundliche Hilfe gewährten, allein es ist vorauszusehen, daß für die Anschaffung kleinerer und doch auch notwendiger Einzelwerke keine Mittel mehr zu erübrigen sein werden, da diese für die Periodica gänzlich in Anspruch genommen werden müssen. Ueberdies werden sich auch die Buchbinderkosten vermehren, eine Folge der auch in diesem Gewerbe zur Erscheinung getretenen Lohnbewegung.

Wir schließen unsren Bericht, indem wir den h. Behörden und allen, die unsre Bibliothek im vergangenen Jahr unterstützt haben, den ergebensten Dank aussprechen und empfehlen unsre Anstalt auch fernerhin ihrer wohlwollenden Fürsorge.

Basel, den 26. Januar 1906.

Der Oberbibliothekar:
Dr. Carl Christoph Bernoulli.

Vorstehender Bericht wurde in der Sitzung der Bibliothekskommission vom 27. Januar 1906 genehmigt.

Namens der Bibliothekskommission:

Der Präsident:
Prof. A. Heusler-Sarasin.

Tabelle I.

Zurückgez. durch	Rauß	Bertrag	Schenkung	Sauf	Depositorium	Total
Universitätsbibliothek Manuskripte Drucke Blätter	2098 ¹⁾ 48	208 ²⁾ —	2981 1467 15	765 4346 —	96 80 —	6148 5941 17
Kirchenbibliothek Drucke Blätter	25	—	—	—	10	35
Ziegler'sche Raritätenammlung Blätter	1 26	—	—	—	—	1
Naturforschende Gesellschaft Blätter	—	—	—	—	—	69
Historische und Antiquarische Gesellschaft Blätter	—	—	—	—	519 113 25	519 113 25
Offiziersbibliothek Blätter	—	—	—	—	381 85 12	381 85 12
Internationale Musik- Gesellschaft, Ortsgruppe Basel Blätter	—	—	—	—	31 30 3	31 30 3
Total: Manuskripte: 2 Blätter (1904; 4 Blätter); Drucke 7182 Blätter (1904: 7436 Blätter); 6172 Blätter (1904: 7887 Blätter); 113 Blätter (1904: 106 Blätter).						

¹⁾ Davon entfallen auf Stiftungen und Fonds:

Mettler Burckhardt 3 Bldg. Schomann 6 Fonds Bernoulli
Bäckermann 16 Andr. Heusler 461 Fonds Heinrich von Gondis
Peter Merian 65 Ludm. Ehninger 3 Fonds f. Reitignossenf.
K. Burckhardt-Merian 10 Physiolog. Fonds 2 Sarg 8 Selegestraße
Ludwig Sieber 80 Legat Fürstenberger 300 Zursträßer Selegestraße

²⁾ Davon entfallen auf:

Medizinische Gesellschaft 1
Chemnitz 66
Selegestraße 8
Sursträßer Selegestraße 15
Theologische Selegestraße 49
39

Tabelle II.

Benützung der Bibliothek.

	Besucher	Besucher	Drucke Bände, Blätter	Manuskripte Bände, Blätter	Total Bände, Blätter					
I. in Bösel	a) im Gesellschaft	(1904:	19 663 19 481	— —	21 383 25 851	62 14	473 680	— —	21 861 26 531	62 14
b) zu Kaufe	(1904:	— —	— 1305 ¹⁾ 1175	16 260 16 171 131	47 — —	19 — —	1 — —	16 279 16 171 131	48 181 —	
II. Auswärtig	(1904:	— —	264 256	1114 1065	— —	35 47	10 —	1149 1112	10 —	
Total	(1904:	— —	— 38 762	109 109	527 627	11 —	39 289 43 814	120 145	39 289 43 814	120 145

¹⁾ Davon waren:

	Doktoren	Gelehrte	Schriften	Mitge	Lehrer	Studenten	Gelehrte	Vertriebene	Total
1905:	96	30	67	82	147	414	157	312	1305
(1904:	93	29	65	84	115	365	151	273	1175.)

Tabelle III.

Arbeiten am neuen Katalog 1905.

AN III—VI (Drucke und Manuskripte)	135	Bde.	
BB IX ff.	1122	"	
FA VI—IX	412	"	
FB	286	"	
FR XI	72	"	
Kirch. Arch. A—G III 1a, H I—H III 17, H IX ff. K	894	"	
Kirch. Bibl.	668	"	
d'Ann.	1704	"	
Rüttemeyer	1600 Broschüren und	160	"
Ausstellungssaal		51	"
Ältere Bestände	ca.	700	"
Accession	"	6000	"
Manuskripte, 20 deutsche, 26 hebräische			
Leichenpredigten	ca.	3500 Rkn.	

Total der bis Ende 1905 aufgenommenen Bände: 258 350

" " " " " Differ-
tationen und Programme ca. 136 000

Die Bändezahl der Bibliothek betrug Ende 1905:
(ohne Manuskripte und Dissertationen) . . . 260 335

Kosten für Bücheranschaffungen in den Jahren 1900—1905.

Zeitschriften u. Fortsetzungen	Novitäten	Antiquaria	Total
1900	14143. 20	6569. 35	5390. 45
1901	14950. 66	4928. 96	5300. 48
1902	15761. 04	5050. 35	8321. 20
1903	17539. 71	5429. 63	7621. 33
1904	18006. 18	3136. 88	4308. 06
1905	18292. 54	6927. 64	5108. 56

Verzeichnis der Donatoren 1905.

(Die erste der hinter dem Namen befindlichen Zahlen bedeutet die Anzahl der geschenkten Bände, die zweite die Anzahl der Broschüren, wobei unter Broschüre eine ungebundene Druckschrift mit weniger als 100 Seiten zu verstehen ist.)

Aarau: Bezirksschule 0, 1. Kantonsschule 1, 1.
Ammann, Aug. F., Zürich 1. Anthony, Susan B., Rochester,
New-York 1. Arctowski, Henr., Bruxelles 0, 1.

Babine, Alexis, Washington 1. Baeschlin, Th., 1, 1.
Bailliére, J.-B. et fils, Paris 1. Baloïse, Direction 0, 1.
Barth, Dr. Hans, Winterthur 0, 1.

Basel: Alpenclub, schweizer., Sekt. Basel 2, 1. Amt,
statistisches, des Kantons Basel-Stadt 4, 3. Amtstalt, mineralo-
gisch-geologische 1, 12. Amtstalt, zoologische 1, 1. Arbeitsamt,
internationales 2, 2. Bank in Basel 0, 3. Basler Buch- und
Antiquariatshandlung, vorm. Ad. Geering 7. Bürgerrats-
kanzlei 1. Bürgerspital 1. Departement des Innern 5. Er-
sparniaskasse, zinstragende 1. Erziehungsdepartement 2, 1.
Fakultät, philosophische 0, 3. Feldschützenverein 0, 1. Finanz-
departement 5. Frauenspital 1. Gesangverein 0, 2. Gesell-
schaft, akademische 0, 2. Gesellschaft des Guten und Gemein-
nützigen 1. Gesellschaft gegen Häusbettel 0, 1. Gesellschaft,
historisch-antiquarische 2. Gesellschaft, naturforschende 1. Ge-
sellschaft ehemaliger Polytechniker, Sekt. Basel 1. Gesellschaft
für Sonntagsfeier 0, 1. Gesellschaft, statistisch-volkswirtschaft-
liche 11, 17. Gewerbeschule, allgemeine 0, 2. Gymnasium 174.
Handwerkerbank 0, 1. Handelskammer 189. Heilstätte für
Brustfranke in Davos 0, 3. Jünglings- und Männervereine,
christliche 2, 3. Fakultät, juristische 4. Kantonalfank 0, 2
Kommission zur Ferienversorgung 0, 2. Konsumverein, all-
gemeiner 1, 2. Kreiskommando 2, 1. Kunstsammlung, öffent-
liche 0, 1. Kunstverein 0, 1. Lesegesellschaft, allgemeine 162, 2.
Männerchor Gundeldingen 0, 2. Missionsbuchhandlung 1.

Missionsgesellschaft 1. Museumsverein 0, 1. Musikgesellschaft, allgemeine 0, 4. Musikschule 0, 1. Naturheilverein 0, 1. Pfandleihanstalt 0, 1. Realschule 2. Redaktion und Verleger des „Correspondenzblattes für Schweizer Aerzte“ 82. Regenzimmer, aus dem 3, 17. Sanitätsdepartement 0, 1. Schriftstelle des Alkoholgegnerbundes 0, 56. Sekretariat der Schulinspektoren 0, 1. Sekretariat des Verbandes schweizerischer Konsumvereine 31, 13. Staatsarchiv 2. Staatskanzlei 58. Stadttheater, Direktion 0, 1. Sterbe- und Alterskasse, schweizerische 0, 1. Universität, Rektorat 1. Verein, kaufmännischer 1, 2. Verein für die Schiffahrt auf dem Oberrhein 1. Verein ehemaliger Schüler des Technikums Winterthur 4. Waisenanstalt, bürgerliche 0, 1. Zentralvorstand des Vereins schweizerischer Geschäftsreisender 0, 1.

Bauer, C. J. W., Frankfurt a. M. 0, 1. Beck, Karl, Leipzig 73, 25. Beck, Dr. K., Stuttgart 0, 1. Bellinzona: Archivio cantonale 1. Berlin: Statistisches Amt 3. Königl. Bibliothek 5, 3. Siemens-Schuckert-Werke 1, 3. Universitäts-Bibliothek 0, 1.

Bern: Alkoholverwaltung, eidgenössische 0, 1. Bureau, eidgen. hydrometrisches 3, 1. Bureau, eidgen. statistisches 6, 2. Bureau international de la paix 0, 1. Departement, schweizer. landwirtschaftliches 1. Direktorium des Innern des Kantons Bern 1, 1. Gesellschaft, ökonomische und gemeinnützige, des Kantons Bern 0, 1. Gesundheitsamt, schweizerisches 1. Gymnasium, städtisches 1, 1. Handelsdepartement, eidgenössisches 2. Kommission, schweizerische, für kirchliche Liebestätigkeit 0, 1. Schweizer. Landesbibliothek 18, 2. Schweizer. Landestopographie 0, 1. Oberforstinspektorat, eidgenössisches 1. Staatskanzlei des Kanton Bern 2. Stadtbibliothek 0, 1. Eidgen. Versicherungsamt 1. Zentralkomitee der kantonalen Krankenkasse 0, 1. Zentralkommission für schweizer. Landeskunde 0, 1. Zentralstelle, eidgenössische 15, 4.

Bernoulli, Dr. C. Ch. 5, 4. Bernoulli, Prof. J. J. 2. Beuttner, Dr. O., Genf 4. Biuz, Prof. G. 1, 13. Birnstengel,

Frl. Caroline, Dresden 1. Bischoff, Dr. Eugen 1. Blumer-Egloff, Zürich 0, 2. Böhringer, Prof. 0, 34. Bollag, Dr. N., Liestal 0, 1. Boston: Public library of the City 1. Brandstetter, Prof. R., Luzern 0, 1. Braumüller, W., Wien 1. Bremer, H. 1, Brockhaus, F. A., Leipzig 1. Brünnow, Prof. R., Bonn 1. Brügg: Armenerziehungsverein 1. Schweizer. Bauernsekretariat 0, 4. Bruxelles: Administration du journal médical de Bruxelles 1. Observatoire royal de Bruxelles 3. Société scientifique 2. Budapest: Office central de statistique du royaume de Hongrie 1. Buenos Aires: Direccion general de estadistica de la provincia de Buenos Aires 0, 3. Bunge, Prof. 2, 3. Burckhardt-Bischoff, Ad. Erben 133, 51, 1 Mser. Burckhardt-Finsler, Alb., Regierungsrat 5. Burckhardt, Albr. Prof. 1. Burckhardt-Von der Mühl, Anna 40. Burckhardt, C. Ch., Prof. 7. Burckhardt, Fritz, Prof. 7, 1. Burckhardt, R., Prof. 1. Burckhardt-Bischer, Dr. W. 9, 3. Buxtorf, Dr. August 4.

Calcutta: Office of superintendent of government Printing 4, 2. Asiatic Society of Bengal 0, 13. Cart, Prof. W., Lausanne 1. Caviezel, H., Rothenbrunnen 0, 1. Charlottenburg: Redaktion und Expedition des Archivs für Zahnhelkunde 1. Chicago: John Crerar Library 0, 1. Chur: Histor. u. antiquar. Gesellschaft von Graubünden 1. Cincinnati: Cincinnati Museum association 0, 1. Cleveland (Ohio): Library school 0, 1. Corning, Prof. 57, 8. Costa, Emilio, Bologna 0, 1. Coutts, John, London 1.

Darmstadt: Hofbibliothek 0, 1. Debus, Dr., Brombach 4. Dierauer, Dr., St. Gallen 0, 1. Ditishheim, Alfred 14 Blätter. Dreyfus-Brisac, Edmond, Paris 2. Dufour, Ch., Morges 1, 23. Duham, Prof. 0, 1.

Edebohls, Dr., New-York 1. Egger, Prof. Fr. 1. Egger, P. J. B., Sarnen 0, 1. Einsiedeln: Stiftsbibliothek 0, 1. Eneström, G., Stockholm 0, 1.

Favre, Ernest, Genf 1. Finsler, Dr. G. 11. Fleiner, Prof. 0, 3. Fonseca, J. J. da, Rio de Janeiro 0, 2. Frank-

furt a. M.: Akademie für Sozial- und Handelswissenschaften 1, 1.
Freiherrlich Karl von Rothschild'sche öffentl. Bibliothek 1.
Stadtbibliothek 0, 1. Frauenfeld: Obergerichtskanzlei 0, 1.
Thurgauische Staatskanzlei 1. Freiwogel, Dr. L. 1. Fribourg:
Chancellerie de l'Etat 4. Friis, F. R., Kopenhagen 0, 1.

Ganz, Prof. 0, 1. Geiger, Dr. Emil 1. Geigy, Dr. Ed.,
Erben 115, 83. Geissler, B., Friedenau b. Berlin 0, 1. Gelzer,
Frau Prof. 7. Genève: Bibliothèque publique de la
ville 0, 2. Chancellerie d'Etat 2. Musée d'histoire
naturelle 1. C. Gerold's Sohn, Wien 1. Geßler, Prof. 1.
Glasgow: Hunterian Museum 1. Glücklich, Dr. Julius,
Prag 0, 1. Godin, André, Guise, Aisne 1. Göttingen:
Universitätsbibliothek 0, 1. Graf, Prof. Bern, 0, 3. Greene-
walt, M. Hallock, Philadelphia 0, 1. Grundlach, Fr., Schönberg 1.

Hagenbach-Bischoff, Prof. 41, 151. Hamburg: Handels-
statistisches Bureau 1. Stadtbibliothek 0, 2. Häfner, Dr. D. 10, 20.
Hawley, Miss Mary E., Genf 0, 1. Heierli, Dr. J., Zürich 0, 1.
Helbing & Lichtenhahn 13, 4. Herisau: Kantonsskanzlei 1, 1.
Heß, Dr. J. W. 5, 8. Hensler, Prof. A. 81, 99. Henzler,
Prof. S. 16, 3. His-Henßler, Dr. Ed., Erben 70, 47.
Hoffmann, Prof. Ed. 0, 1. Holland, Prof. Th. E., Oxford 0, 1.
Houghton: Michigan College of Mines 1. Hozumi,
Mitsuhige, Prof., Tokio 0, 2. Huntington, M. A.,
New York 1.

Jaccard, Pfr., Lausanne 37, 4. Jäelin-Merian, Frau
67 + 18 Karten. Jäelin, Theophil, B. D. M. 0, 1.

Kälin, Dr. Joh., Zürich 1. Kahlbaum, Prof. 5. Karlsruhe:
Hof- und Landesbibliothek 13, 1. Statistisches Landes-
amt 2. Keller, Heinr., Frankfurt a. M. 0, 1. Keller, Konrad,
Prof., Oberglatt 1. Kerntler, Franz, Budapest 0, 1. Kiel:
Kommission zur wiss. Untersuchung der deutschen Meere 1.
Universitätsbibliothek 0, 1. Künzler, Pfr. 1. Kiseljak, M.,
Ziume 0, 1. Knüchel, Fr., Lehrer, Bern 1. Kober, Buch-
handlung 0, 1. Körte, Prof. 1. Krüger, Dr. Emil 0, 4.
Krüssi, H. 1. Kürsteiner, Dr. J. U., Gais 0, 1.

La Haye: Bureau international de la cour permanente d'arbitrage 0, 3. Landau, Dr. L., Avers 0, 1. Lang, Arnold, Prof., Zürich 0, 1. Lantia, Auxerre 1. La Roche, Dr. Gustav, Kochel 15, 1. Lausanne: Bibliothèque cantonale 2, 1. Chancellerie du Conseil d'Etat 1. Leipzig: Universitätsbibliothek 31, 2. Lendvöß, C. F. 0, 1. Le Roux & Cie., Verlag, Straßburg 0, 1. Liestal: Landeskanzlei 1, 1. Lieutaud, Me, Volone, Basses-Alpes 0, 1. London: Middlesex Hospital 1. Loriol, de, Frontenex 0, 2. Luzern: Gletschergarten 0, 1. Höhere Lehramstalt 0, 1. Lyon: Société des amis de l'université 2. Société des sciences médicales 1.

Mac Millan & Co., London 1. Marr, Bernhard 1. Martin, Dr. Alfred, Zürich 0, 1. Martinengo-Cesaresco, Gräfin Eveline 1. Marval, Dr. L. de, Neuchâtel 1. Meier, P. Gabriel, Einsiedeln 0, 2. Meier, John, Prof. 1. Messlinger, Prof. 1. Merck, E., Darmstadt 1. Merian-Von der Mühl, H. Erben 326, 11 + 1 Karte. Meyer, Dr. A. 0, 1. Meyer, Prof. C. 2. Meyer-Kraus, M. 1. Miesner, Prof. 2. Miescher, Dr. Ernst 21. Möbius, Dr. P. J., Leipzig 2. Monaco: Musée océano-graphique 1, 51. Müllhausen i. E.: Handelskammer 0, 1.

New Haven: Yale University Library 0, 1. New York: University Club 1. American mathematical society 0, 1. Nicholson, G. W. B., Oxford 0, 1. Nordmann, stud. Th. 2. Nys, Ernst, Prof. Bruxelles 2.

Ochsner, Dr. Albert J., Chicago 0, 2. Oefele, F. von, Bad Neuenahr 0, 76. Oeri, Dr. J. 1, 1. Oidtmann, Dr. H. 1. Omont, H., Paris 1. Orelli, Prof. C. von 3. Östermeyer, P. R., Königsberg 0, 1. Overbeck, Frau Professor, 320 und 226 Briefe Mscr. Oxford: Bodleian Library 0, 1.

Pacher, Paul, Salzburg 0, 1. Parà: Museo Goeldi de historia natural 2. Paris: Imprimerie nationale 1. Institut catholique 1. Musée Guimet 41, 1. Pereira de Sampaio, José, Porto 1. Philadelphia: Ayer clinical

Laboratory 1. Association of American Physicians 1.
Fairmount Park Art Association 1. Piccione, Enrico,
Santiago di Chile 0, 3. Piette, Ed., Paris 0, 8. Pösen:
Kaiser Wilhelm-Bibliothek 0, 2. Preiswerk-Sarasin S. 0, 2.

Ragaz, Pf. 1. Rahn, Dr. Konrad, Zürich 0, 1.
Rapperswil: Polnisches Museum 0, 1. Reichesberg, Dr. N.,
Bern 0, 1. Reinhardt, Dr. L. 2. Reinhardt, Verlag, 1, 1.
Riehen: Heilaufstalt Sonnenhalde 0, 1. Taubstummen=
anstalt 0, 1. Verkehrsverein 0, 1. Riggenbach, Prof. Ed. 0, 2.
Rio de Janeiro: Biblioteca e Museu da Marinha 2.
Imprensa nacional do Brazil 1. Robert, Arnold, Ständerat,
in La Chaux-de-Fonds 0, 1. Roma: Direzione generale
della statistica 5, 3. Ministero d'agricoltura 1. Ministero
di pubblica istruzione 1. Rossat, Arthur 0, 1. Rosier,
Prof., Genf 1. Roux, Dr. Jean 0, 1. Rueggsegger, E. 1.
Ryhiner-Hensler, A. 0, 23. Ryhiner, Dr. G. 2.

Saltykow, Dr. S. 0, 1. v. Salis, Prof. L. R., Bern 4, 2.
St. Gallen: Kirchenrat 0, 1. Stadtbibliothek 0, 1.
St. Petersburg: Musée zoologique 0, 1. Sarasin-Sauvain,
E. 0, 1. Sarasin, Dr. Fritz und Paul 2. Sarasin, Dr. Paul 7.
Sarasin, Reinhold 23. Schaffhausen: Staatskanzlei 1.
Stadtbibliothek 1. Schafheitlin, Ad., Konstanz 1. Schemann,
Prof., Freiburg i. B. 1. Scherer, Dr. Viktor E. 1.. Schlü=berger,
Ch., Paris 0, 1. Schneider, Prof. J. 5. Schneider,
Otto E., Chicago 1. Schönauer, Dr. H. 1. Schultheß,
Pfarrer, Rheinfelden 0, 1. Schultheß, Professor, Stockholm 0, 1.
Schwabe, Benno 13. Schwyz: Kantonskanzlei 1. Historischer
Verein 1. Seiler, G. A. 1. Senn, Dr. G. 2. Siebenmann,
Prof. 1. Sienkiewicz, L. und Vortmann, Th., Bern 1.
Soldan, Frau Prof. 3. Solothurn: Militärdepartement 1.
Staatskanzlei 3, 1. Sommer, Prof. 1. Speiser, Prof. Paul 12, 9.
Speiser-Strohl, W. 3, 1. Stähelin-Burckhardt, Emma 9, 29.
Stähelin, Dr. Felix 11, 4. Steffenjen, Frau Prof. 2.
Stockholm: kongl. Utrikes-Departementet 1, 3. Stumm,
Dr. H. 13. Styger, Martin, Schwyz 0, 1. Sulger, Prof. E.,

München 1. Sulger, Hans 7. Swynnerton, Charles, London 1.
Sydney: Health Department 0, 1.

Taniguchi, Dr. R., München 0, 1. Tarrytown: New York State Hospital 0, 1. Teichmann, Prof. 2, 2. Thommen, Prof. 6. Thompson, J., Ashburton, Sydney, New South 0, 1.

Ungenannt 3, 2.

Vetter, Prof. Th., Zürich 0, 36. Billiger, Dr. C., 1. Bischer, Prof. Eb. 0, 2. Bischer, Dr. Fr. 7, 1. Bischer-Burkhardt, R. 6. Bischer, Oberst Th. 2. Builleumier, Aug. 0, 1. Builleumier, C., 0, 1.

Wackernagel, Prof. J., Göttingen 110. Wahrnund, Prof. L., Innsbruck 0, 2. Washington: Carnegie Institution 9, 15. Commissioner of Education 1. Department of Interior 1. Library of Congress 10, 14. Wehrle, stud. med., Erben 24, 1. Weitnauer-Preiswerk 52, 5 und 4 Karten. Welcker, Adair, San Francisco 0, 1. Wendland, Prof. 0, 1. Wepf, B. & Cie 1. Werner-Riehm, M. 0, 1. Widemann, A. C. 0, 2. Wied, f. D. Wilhelm Fürst zu 5. Wiechel, Oberbaurat, Dresden 0, 2. Wieländer, Michael, Wien 0, 2. Wieland, C. A. 0, 1. Wieland-Dietschy, Anna 4. Wien: Administration von „Die Welt“ 1. Winterthur: Stadtbibliothek 0, 1. Wirz, J., Grüningen 1, 2. Wölfflin, Prof. Ed., München 1. Wolf, Dr. P. 1. Wortmann, F. 0, 1.

Zschokke, Prof. 1. Zürcher & Furrer, Verlagsbuchhandlung, Zürich 1. Zürich: Altiengesellschaft Leu & Co. 1. Centralanstalt für forstliches Versuchswesen 1, 1. Schweizerische Kreditanstalt 0, 1. Druckerei der „Neuen Zürcher Zeitung“ 4. Schweizer. Grütliverein 1. Schweizer. Landesmuseum 0, 1. Schweizer. Lebensversicherungs- und Rentenanstalt 0, 1. Bestalozzi-Gesellschaft 0, 1. Eidgen. Polytechnikum 2. Staatskanzlei 6. Stadtbibliothek 2, 10. Vorort des schweizer. Handels- und Industrievereins 1.